
Mutter Maria: "Erkennt die Hindernisse, wahres Glück zu finden"

Mit großer Liebe und Erbarmen blicke ich, Maria, eure Erlöserin, zu euch; mit so vielen Problemen und Nöten belasteten Menschen hin. Eure Seelen sind für Christus und mich, wie offene Bücher und wir sind sehr betrübt darüber, wie sehr ihr euch selbst hemmt, die so befreienden Kräfte der Lebensfreude und der Zufriedenheit zu empfinden.

Mächtige Blockaden habt ihr euch geschaffen - ja darüber möchte ich heute zu euch sprechen. Schon öfter wurdet ihr darüber belehrt, dass ihr, so wie ihr derzeit euch offenbart, euer eigenes Entwicklungsergebnis seid. Ihr selbst habt den guten und den schlechten Teil eures Wesens, eures Ich-Geistes, im Verlaufe vieler Erdenleben geformt.

Alles Gute und Schöne, welches euren Charakter auszeichnet, entstand in Inkarnationen, in welchen ihr vorwiegend die göttlichen Gebote, die in eurer Seele eingemeißelt sind, befolgtet. Oh, da konnte aus eurem verborgenen Seelenschatz die Liebe, das Mitleid, die Fürsorge und vieles mehr erblühen und zur Qualität eures göttlichen Wesens werden. Da seid ihr gereift und habt an geistig-seelischem Wert zugenommen.

Während so mancher Erdenleben, in welchen ihr - willensfrei wie ihr seid - nicht die göttlichen Gebote der solidarischen Liebe befolgtet, sondern euch zu egoistischen oder lieblosen Handlungen verführen ließet, ist der niedere Teil eures Wesens, der unersättliche, begehrende "Weltmensch" entstanden. Da habt ihr euch selbst entwertet und musstet in leidvollen Folgeinkarnationen euer Fehlverhalten sühnen.

Stellt es euch, liebe Menschenkinder, so vor: Euer wahres Wesen, der liebevolle, göttliche Ich-Geist, dessen große Sehnsucht es ist, durch die Entwicklung der innewohnenden, göttlichen Kräfte, GOTT, dem Schöpfer aller Wesen und Welten, immer besser dienen zu lernen, hat sich durch Missachtung der göttlichen Gesetze immer mehr eingesponnen und einen hemmenden Kokon gebildet, welcher für euch Einengung, Beklemmung, ja Ohnmachtsgefühle, hervorruft. Eingewickelt habt ihr euch mit zähen, grauen Fäden der Illusion, der Triebhaftigkeit, der Lügen, der Schuldgefühle usw. Je weniger ihr geneigt wart, GOTT zu dienen und euren ewigen Auftrag der fürsorglichen Liebe zu erfüllen, umso dichter und undurchdringlicher wurde euer selbstgewebtes Gespinnst, euer Kerker, in welchem sich euer Ich-Geist so unwohl und unglücklich, ja so gehemmt fühlt.

Ihr alle habt viele, individuelle Begierden geschaffen und genährt. Alle Menschen haben größere oder kleinere Anteile von Egoismus, Hochmut, Neid, Hass, Lügensucht und diverse Begierden im niederen Teil ihres Ich-Geistes aufgespeichert. Dieser Teil ist auch, ihr wisst es bereits, auf Grund gleicher, negativer Kräfte, Verbindungsmöglichkeit für dämonische Geister und gleich belastete, menschliche Geistseelen. Mit dem lichten Teil eures Wesens kommuniziert ihr mit uns und der uns dienenden, guten Geisterwelt.

In jeder Inkarnation habt ihr die Aufgabe zu erfüllen, den schlechten Wesensteil zu verringern und euren göttlichen ICH-Geist immer mehr zu entwickeln und zu stärken. Wir, eure Erlöser, helfen euch mit Freude dabei. Jedoch der Wille zur Auflösung eures Kokons und auch das nötige Bemühen, euren Charakter zu verbessern, muss von euch kommen. Dann können wir euch stärken über das einende Liebesband mit unseren heilenden Kräften. Als besonderes Geschenk haben wir in alle Menschenseelen zusätzliche Kräfte zur Überwindung der Sündenkrankheit einfließen zu lassen. Diese Kraft aktiviert, damit euch das Abstreifen eurer schlechten Neigungen leichter fällt.

Warum könnt ihr euch so selten wahrhaft glücklich und frei fühlen? Weil ihr, belastet durch viele, oft sinnlose, egoistische Wünsche und illusionäre Vorstellungen, getrieben seid und niemals lange zufrieden sein könnt. Ja, das ist das Wesen von Begierden. Sie drängen vehement nach Befriedigung und geben keine Ruhe, bis sie diese erlangen. Und danach? Nur kurz ist eine Phase der Befriedigung gegeben, dann drängt es euch weiter. Entweder das Gleiche noch einmal oder, was häufiger ist, etwas Anderes, Größeres, Schöneres So kann die von selbst geschaffenen und genährten Begierden getriebene Seele keinen Frieden - also keine Zufriedenheit - und kein anhaltendes Glück erleben. Schon im Wort "Begierde" steckt die Eigenschaft Gier und solches führt immer zu Leiden!

Ihr könnt jedoch, liebe Menschen, auch auf der Erde, in eurer persönlichen, kleinen Lebenswelt, wahres Glück und Zufriedenheit euch beschaffen. Ja, ihr selbst seid eures Glückes oder Leides Schöpfer!

Indem ihr erkennt, dass durch eure egozentrische Wunschwelt, durch eure Neidgefühle, eure Intoleranz und abwertenden Urteile, ihr euch selbst in schreckliche Zustände der tiefen, seelischen Unzufriedenheit stürzt, ist der Ausweg aus diesen Leidenssituationen schon geboren.

Wozu nach etwas sich sehnen oder streben, von welchem gewusst wird, dass das wahre, beständige Glück dadurch nicht erreicht werden kann? Strebt doch lieber, so wie Jesus es euch empfahl, nach dem

Mutter Maria: "Erkennt die Hindernisse, wahres Glück zu finden"

Mediale Durchgabe - empfangen von Silvia Christiana, 08.07.2016

Reich GOTTES, nach dem Reich der Liebe und des Friedens, dann könnt ihr wahres Glück, wahre Freude und wahren Frieden erleben! Dieses herrliche Reich GOTTES ist in euch und ihr habt dazu einen Zugang. Dieser Zugang ist euer wahres Wesen, der göttliche Ich-Geist, welcher Tropfen im Urmeer der göttlichen Liebe ist. GOTT, der Vater, teilt alles, was Er besitzt, mit Seinen Kindern - mit Seinen Erben.

So habt ihr Anteil an der Gnadenfülle GOTTES, an Seiner Liebe, Barmherzigkeit, Weisheit, Schönheit, an der Fülle des Guten. Alles ist in euch vorhanden, allerdings könnt ihr es nur erleben, wenn ihr den "Reichtum GOTTES" nicht für euch persönlich, also egoistisch begehrt, sondern ihn erbittet, um GOTT damit zu dienen und um Andere zu beschenken. Ja, das ist ein hohes Ziel und ihr könnt euch diesem nur schrittweise nähern. Nur Mut - wir gehen mit euch den Weg, wenn ihr wollt.

Lasset los, liebe Menschen, um den so ersehnten Seelenfrieden und ein echtes Glück erleben zu können, alle eure egoistischen Wünsche und Ziele! Seid bei der Prüfung ehrlich - schönfärbt nicht! Lasset los und übergebt uns eure Neidgefühle, eure Unzufriedenheit mit eurer Lebenssituation, eure Selbstvorwürfe, eure Geltungssucht, ja, auch alles, was euch ungerecht erscheint und Antipathie erweckt. Bedenket, dass ihr derzeit eines von vielen Erdenleben absolviert und dass ihr in ein Lehrprogramm euch eingegliedert habt. Denket daran, dass ihr "vorgeburtlich" mit eurem weitmaschigen Schicksalsplan einverstanden wart. Wenn ihr eure persönliche Lebenssituation ohne eure Wünsche und Begierden beschaut, so solltet ihr eigentlich viel Gutes und Wertvolles entdecken. Wenn ihr eure Lebensverhältnisse mit jenen von Millionen Mitmenschen, die in den armen Regionen der Erde leben, vergleicht - wie sieht euer Urteil dann aus?

Die meisten von euch Wohlstands-Erdenbürgern leben in guten Verhältnissen. Wohnraum, Geld, Schulbildung, Krankenfürsorge, Frieden Ja, eine reiche Versorgung an Gütern aller Art ist vorhanden. Dennoch seid ihr oft unzufrieden und erst wenn ihr euren Wohlstand verliert, erkennt ihr, dass es euch so gut ging. Reißet euch heraus aus den Gefühlen der Unzufriedenheit und des Neides! Danket GOTT für das schöne, reiche Leben, das ihr in euren Wohlstandsgebieten vorfindet. Danket GOTT für alles, was euch so selbstverständlich erscheint und erlebet euch bewusst als Tropfen im Urmeer der göttlichen Fülle. Reich seid ihr alle - weil GOTT euch überaus liebt und euch alles gewährt, was gut für euer geistig-seelisches Vorankommen ist. Reich seid ihr alle - denn ein treuer Schutzgeist ist an eurer Seite und bewahrt euch vor vielem.

Reich seid ihr auch, weil wir euch eure Ängste, Zweifel, Sorgen und Probleme lindern und euch mit großer Liebe und Fürsorge geleiten auf eurem Wege der nötigen Befreiung eures Ich-Geistes, wodurch ihr euch eine Seelenverfassung der Freude, Harmonie und des Friedens schaffen könnt.

Wenn euch also Gefühle der Unzufriedenheit bedrängen, wenn euch die Enttäuschung quält, ihr hättet in eurem Leben zu wenig Freude und glückliche Zeiten, so wisset, das kommt aus eurem immer unzufriedenen, maßlosen, niederen "Welt-Menschen", hinter welchem die Geister der Finsternis wirken.

Gebt diesen schlechten Stimmungen kein Gewicht! Denkt sogleich an das, was gut und schön ist in eurem Leben. Erinnerung an die vielen Förderungen und Hilfen, welche ihr aus unserem Reich bekommt. Anerkennt die guten Lebensverhältnisse und nützet eure Tage vollbewusst für Werke der Liebe und Fürsorge. Das beruhigt eure Seele, da quillt aus eurem wahren Wesen, dem göttlichen Ich, Freude und Zufriedenheit hervor.

Glück, Freude und Zufriedenheit könnt ihr euch schaffen, da ihr schöpferische, kreative Kinder GOTTES seid. Ja, wenn ihr dankbar die Fülle des Guten, die um euch ausgebreitet ist, anerkennt, gebt ihr auch uns die Möglichkeit, eure Freude und Zufriedenheit zu verstärken.

Nun will ich euch segnen, meine geliebten Kinder! Ich berühre eure Herzen, auf dass das wahre, aus der dankbaren Freude geborene Glück euch erfüllen kann.

Eure
Mutter MARIA